

Betriebspraktikum



Praktikumsbericht

Inhalt

1. Verhaltensregeln	3
2. Zielvereinbarung zum Praktikum	4
3. Hinweise zum Führen und Gestalten des Praktikumsberichtes	5
4. Meine persönlichen Daten	7
5. Begründung Berufs- und Betriebswahl	7
6. Meine Erwartungen an das Betriebspraktikum	8
7. Erkunde deinen Betrieb	8
8. Erkunde deinen Arbeitsplatz	9
9. Tagesberichte	11
10. Wahlthema im Betrieb	12
11. Reflexion	13
12. Bilder	13

1. Verhaltensregeln

1. Das Schülerpraktikum ist eine freiwillige Leistung der Betriebe. Ich verhalte mich so, dass der Betrieb auch in Zukunft gerne Praktikanten aufnimmt.
2. Das Betriebspraktikum ist eine schulische Veranstaltung. Allerdings gilt nicht die Schulordnung, sondern wie für alle Betriebsangehörige die Betriebsordnung.
3. Ich weiß, dass nach dem Gesetz auch im Betrieb das Rauchen und der Genuss von alkoholischen Getränken für Jugendliche unter 18 Jahren verboten sind.
4. Ich überlege mir und erkundige mich, wie ich mich am zweckmäßigsten kleide.
5. Höflichkeit und Freundlichkeit gegenüber allen Betriebsangehörigen ist für mich eine Selbstverständlichkeit.
6. Falls ich im Betrieb Schwierigkeiten haben sollte, wende ich mich an die betreuenden Lehrer.
7. Ich bin pünktlich und arbeite sorgfältig.
8. Durch meine Beobachtungen und Fragen erhalte ich schneller einen Einblick in meine Arbeit und meinen Betrieb und gestalte mein Praktikum dadurch auch interessanter.
9. Sollte ich krank werden, werde ich (oder meine Eltern) am gleichen Tag – möglichst früh morgens- telefonisch den Betrieb und die Schule informieren.
10. Ich gehe pfleglich mit dem Betriebseigentum um. Sollte mir aber ein Missgeschick geschehen, melde ich ihn der Schule und meinem Betreuer. Der Schulträger hat eine Haftpflichtversicherung für mich abgeschlossen.
11. Es ist für mich selbstverständlich, dass ich meinen Arbeitsplatz ordentlich verlasse.

Sei insgesamt ein guter Repräsentant unserer Schule!

2. Zielvereinbarung zum Praktikum

Ich verpflichte mich, folgende Zielvereinbarungen einzuhalten:

1. Ich schreibe meine Erwartungen und Vorstellungen vor dem Praktikum auf. Nach dem Praktikum vergleiche ich sie mit meinen Erfahrungen.
2. Meine Erfahrungen halte ich in meinem Praktikumsbericht schriftlich fest.
3. Nach dem Praktikum dokumentiere und präsentiere ich den Ausbildungsberuf.
4. Während des Praktikums halte ich mich an die Verhaltensregeln, die im Betrieb gelten.
5. Wenn ich Probleme und Konflikte habe, die sich dort nicht gleich lösen lassen, melde ich mich in der Schule.
6. Im Krankheitsfall melde ich mich im Betrieb und in der Schule ab.

Datum, Unterschrift Schülerin/Schüler

Datum, Unterschrift Eltern

3. Hinweise zum Führen und Gestalten des Praktikumsberichtes

- Fertige eine saubere, fehlerfrei Reinschrift. Damit dir das leichter gelingt, kannst du dir ein paar karierte Blätter mit einheften, um die Informationen, die du z.B. erfragst, erst einmal auf karierte Blätter zu schreiben und dann daheim sauber und ohne Fehler in den Berichtsordner einzutragen.
- Verschiebe den Eintrag neuer Eindrücke und Informationen nie auf den nächsten Tag, denn sie sind oft schnell vergessen, auch wenn man glaubt, man könne sich das schon merken.
- Bilder, Zeichnungen und Skizzen, sowie Prospekte, Fotos und dünne Reste von Werkstoffmustern usw. beleben deinen Bericht.
- **Zum Tagesbericht:**
Schreibe ausführlich und immer in ganzen Sätzen. Um nichts zu vergessen und wirklich wichtige Dinge aufzuschreiben hier ein paar Punkte/Fragen, an denen du dich orientieren kannst. (Diese schreibst du natürlich nicht drüber, sondern du denkst sie nur durch.)
 - (1) Welche praktischen Arbeiten habe ich durchgeführt?
 - (2) Welche Werkzeuge, Maschinen, Apparate, Vorrichtungen habe ich bedient?
 - (3) Mit welchen Materialien habe ich gearbeitet, was habe ich damit gemacht?
 - (4) Worüber wurde ich heute belehrt, informiert oder was wurde mir erklärt oder gezeigt?
 - (5) Mit welchen Personen hatte ich während der Arbeit Kontakt?

- Denke gegen Ende des Praktikums daran, freundlich danach zu fragen oder darum zu bitten, dass man dir eine Bestätigung über das Praktikum schreibt, die du dann später deinen Bewerbungen beifügen kannst.
- Es wirkt natürlich gut, wenn du in deinem Praktikumsbericht auch die richtigen Namen oder Fachausdrücke für deine Tätigkeiten oder das Werkzeug usw. verwendest. Es bringt allerdings nur etwas, wenn du auch wirklich weißt, was die Ausdrücke bedeuten.
- Sollte es, aus mir unerklärlichen Gründen, dazu kommen, dass du Fehlzeiten während des Praktikums hast, schreibe dies genau mit Zeitangaben usw. und in grüner Schrift in den jeweiligen Tagesbericht.
- Denke daran, dich im **Krankheitsfall** sowohl im Betrieb gleich morgens als auch in der Schule krank zu melden.

*Ich wünsche dir viele neue Eindrücke und viel Spaß und Erfolg während
deines Praktikums.*

*Trau dir selbst was zu, nutze die Möglichkeit, frage nach usw. und zeig dich
im Umgang mit den anderen von deiner besten Seite.*

Du schaffst das!

*Solltest du in dieser Zeit merken, dass dieser Beruf nicht deinen
Vorstellungen entspricht, ist das auch eine Erfahrung.*

4. Meine persönlichen Daten

Schüler/in

Name, Vorname, Geburtsdatum, PLZ, Wohnort, Straße, Nr., Telefon, Mailadresse

Schule

Name, Betreuende Lehrkraft, PLZ, Ort, Straße, Nr., Telefon, Mailadresse

Praktikumsbetrieb

Firma, Betreuer/in, PLZ, Ort, Straße, Nr., Telefon, Mailadresse

5. Begründung Berufs- und Betriebswahl

- Folgenden Beruf habe ich für das Praktikum ausgewählt:
Begründung:
- Den Betrieb, in dem ich arbeiten werde, habe ich ausgewählt, weil ...

6. Meine Erwartungen an das Betriebspraktikum

- Das erwarte ich vom Praktikum ...
(Erfahrungen, Tätigkeiten, Abläufe, Geräte, Hilfsmittel, ...)
- Was ich schon über den Betrieb weiß, in dem ich mein Praktikum absolvieren werde:

7. Erkunde deinen Betrieb

Finde mit Hilfe der Fragen etwas über deinen Praktikumsbetrieb heraus!

1. Wie lautet die genaue Firmenbezeichnung?
2. In welche Branche bzw. in welchen Geschäftszweig ist der Betrieb einzuordnen?
3. Seit wann besteht der Betrieb? Warum wurde er gegründet?
4. Wie viele Mitarbeiter hat der Betrieb?
5. Welche Produkte werden hergestellt oder welche Dienstleistungen werden angeboten?
6. Wie viele Abteilungen hat der Betrieb und wie werden sie genannt?
7. Arbeitet der Betrieb mit anderen Betrieben zusammen? Wenn ja, mit welchen? Woher bezieht er seine Rohstoffe, Materialien, Ersatzteile?

8. Erkunde deinen Arbeitsplatz

Es ist wichtig, dass du den Arbeitsplatz, an dem du eingesetzt wirst, genau kennen lernst. Dazu findest du hier Fragen, die du an die Mitarbeiter am Arbeitsplatz oder an deinen Praktikumsbetreuer stellst!

I. Allgemeines

- a. Wie lautet die **Berufsbezeichnung** meiner Praktikumsstelle?
- b. In welchem **Berufsfeld** ist dieser Beruf zu finden?
- c. Um welche **Art der Ausbildung** würde es sich beim Praktikumsberuf handeln?
- d. Welche **Tätigkeiten/Aufgaben** werden in diesem Beruf ausgeführt?

II. Voraussetzungen

- a. Welcher **Abschluss** ist für den Beruf notwendig?
- b. Auf welche **Fächer** wird besonders Wert gelegt?

III. Ausbildung zum Beruf

- a. Wie lange dauert die Ausbildung?
- b. Wie lange sind die Arbeits- und Pausenzeiten für Azubis?
- c. Im Vergleich dazu, wie lange sind die Arbeits- und Pausenzeiten für ausgebildete Mitarbeiter/Angestellte?
- d. Was verdient ein Auszubildender in den verschiedenen Lehrjahren?

IV. Fortbildung

- a. Welche Weiterbildungsmöglichkeiten gibt es in diesem Beruf?
- b. Ist es möglich, nach Abschluss der Ausbildung eine Anstellung im Betrieb zu bekommen?
- c. Welche Zukunftsaussichten hat dieser Beruf?

9. Tagesberichte

Wochentag, Datum

Beginn: _____

Ende: _____

Jeden Abend ist ein Tagesbericht
handschriftlich zu erstellen!
Beachte die Hinweise im vorderen Teil deines
Ordners!

Das hat mir heute gefallen/ nicht gefallen. Warum?

10. Wahlthema im Betrieb

Suche dir ein Thema aus, das auf deinen Betrieb zugeschnitten ist!
Folgende Themen sind **Vorschläge**.

1. Produktionsbetrieb: Beschreibe die Herstellung eines Produktes!
2. Im Büro: Beschreibe eine Tätigkeit!
3. Im Geschäft: Beschreibe den Gang der Ware vom Eingang bis zur Auszeichnung!
4. Im Kindergarten: Beschreibe ein Spiel!
5. In der Arztpraxis: Beschreibe die Aufnahme eines Patienten in die Kartei!
6. Kfz- Werkstatt: Beschreibe Montage eines Reifens!

Mache dir genaue Notizen (eventuell auch Zeichnungen).

**Nach dem Praktikum wird jede*r ihr/sein Wahlthema
präsentieren!**

11. Reflexion

(Bitte erst **nach** Beendigung des Praktikums)

Stelle die aus deiner Sicht wichtigsten Erfahrungen des Praktikums zusammen!

Orientierungsfragen

Was hat dir gut, nicht so gut, gar nicht gefallen?

Hast du Lücken in deinem Schulwissen entdeckt?

Welche Fähigkeiten, welche Fertigkeiten musst du weiterentwickeln und entfalten? (Halte dich hierbei an Profil AC)

Wie siehst du deine ganz persönliche Einstellung zu diesem Beruf?

Käme dieser Beruf für dich in Frage? Warum? Warum nicht?

Vergleiche deine gemachten Erfahrungen nach dem Praktikum mit den Erwartungen vor dem Beginn des Praktikums.

12. Bilder

Füge Bilder deines Praktikumsbetriebes ein!

Wichtig! Erkundige dich vorher, ob die Aufnahme von Bildern erlaubt ist!